

do-xs.de

doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche #23

4. – 10. November 2024

doxs!

MEDIENPÄDAGOGISCHES BEGLEITMATERIAL

Von Antje Knapp © doxs!

HAVE YOU SEEN HER

Astrid Ardagh, NO/NL 2023, 15 Min.



Alter: ab 15 Jahren

Themen:

Polarnacht, Dunkelheit, Ängste, Tod, Innehalten, Verlangsamung, Einkehr, Meditation, Konzentration, Fokus, Erwartung, Sonne, Helligkeit, Glanz, Schnelligkeit, Hektik, Konsumgesellschaft, Poesie, Experiment, Dokumentation

Kurzbeschreibung:

Hoch oben im Norden Finnlands sagen alle, dass die Sonne im Herbst verschwindet. Doch keiner spricht davon, dass dafür die Dunkelheit kommt. Die Finsternis, die die Augen öffnet für andere Dinge. Für die gewaltigen Kräfte der Natur etwa, von der wir ein Teil sind, und die wir bestaunen, aber nie bezwingen werden können. Zwei Monate des Innehaltens schenkt die Polarnacht, bevor alle wieder dem Licht und der Wärme der Sonne entgegenfiebern.

doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche
Duisburger Filmwoche c/o VHS
Steinsche Gasse 26
47051 Duisburg

Telefon: +49 203 283-4164
stradmann@do-xs.de
www.do-xs.de

Arbeitsblatt 1: Mögliche Fragestellungen für ein Filmgespräch



Die Sonne geht und die Finsternis kommt. Was in Deutschland den Wechsel von Tag und Nacht bedeutet, steht in Regionen um den Polarkreis für einen ganz anderen natürlichen Rhythmus.

- Was ist die Polarnacht?
- Wie lange ist es dabei dunkel?
- Findet den Ort „Dypingspollen“, von dem im Film die Rede ist auf der Landkarte. Wo liegt er in Bezug zum Polarkreis?
- Wer ist im Filmtitel mit „HER“ gemeint?

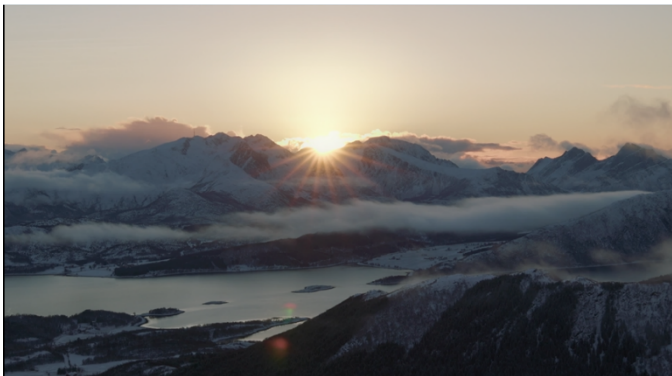
Neben der Dunkelheit draußen, zeigt der Film eine Gemütlichkeit drinnen. Seht euch das Filmstill an:

- Wie wurde die heimelige Stimmung im Innern durch die Bildgestaltung betont?

- In der Philosophie heißt es, der Körper sei „das Haus der Seele“. Was könnte in diesem Sinne dann die Polarnacht für die Seele bedeuten?

- Warum sind Ruhephasen wichtig?

- Diskutiert in diesem Zusammenhang die Bedeutung von Bewegungen wie „Entschleunigung“, „Slow Food“, „Slow Fashion“, etc. Wenn ihr euch zunächst informieren wollt, könnt ihr dies hier tun: <https://www.slowpreneur.de/das-slow-prinzip-bewusst-und-entschleunigt-leben-im-hier-und-jetzt/>



Gegen Ende des Films ist „Sie“ wieder da.

- Beschreibt, wie der „Auftritt“ der Sonne in Szene gesetzt wird.
- Welche Rolle spielt der Mensch in den Rhythmen der Natur?
- Dieser kurze Dokumentarfilm enthält keinen gesprochenen Kommentar der Regisseurin. Und doch lässt sich aus den Bildern eine Haltung herauslesen. Formuliere eine Aufforderung an das Publikum, die sich aus der bildlichen Beschreibung der Natur und des Menschen ableiten lässt.

Arbeitsblatt 2: Praktische Arbeitsaufträge



1. Kleine Wunder

Die Dunkelheit der Polarnacht hilft dabei, sich auf kleine Dinge zu fokussieren, ohne durch die vielen visuellen Reize der Umwelt abgelenkt zu sein.

Arbeitsauftrag:

- Macht mit dem Handy ein Foto eines „kleinen Wunders“. Der abgebildete Gegenstand sollte nicht größer als ein Handteller sein.
- Es kann sich um ganz alltägliche Dinge handeln, die durch genaues Hinsehen ihre Besonderheit bekommen, wie ein krass lila Blütenblatt, oder die geniale Erfindung des Tesafilmabrollers, oder ein kreativer Fleck an der Wand.
- Um sich zu fokussieren, ist es manchmal hilfreich, die Umwelt auszublenden. Dafür ein kleines Loch in ein Blatt Papier schneiden, und es direkt vor das Auge halten.
- Setzt euer „kleines Wunder“ in Szene: eine scharfe Abbildung fördert die Fokussierung aufs Detail, ein ruhiger Hintergrund lässt das Wesentliche hervortreten, eine gute Beleuchtung betont die Oberflächenbeschaffenheiten
- Bereitet euch auf die Präsentation eurer Fotografie vor, indem ihr einen kurzen Text darüber schreibt, was eure Fotografie zeigt und warum ihr gerade diesen Gegenstand gewählt habt.

2. Schwarz und Weiß



In „Have You seen Her“ geht es um Dunkelheit und Licht, um Nacht und Tag. Dies kommt in beinahe komplett schwarz-weißen Bildern zum Ausdruck, die nur leichte Farbnuancen zeigen. Bildet Gruppen, und schreibt in freier Assoziation Gefühle, Gedanken und Aktivitäten auf, die ihr mit den Begriffen „Dunkelheit“ und „Licht“ verbindet.

Dunkelheit

Licht

- Zu Beginn des Films sagt die *Off-Stimme*, dass die Abwesenheit der Sonne und die Anwesenheit der Dunkelheit als negativ empfunden wird.
Kann man diese Tendenz in euren Assoziationen auch ablesen?
- Woher kommt es, denkt ihr, dass diese beiden entgegengesetzten Helligkeitsbeschreibungen häufig mit Wertungen wie positiv-negativ oder gut-böse aufgeladen sind?
- „Have you seen her“ beinhaltet eine Einladung dazu, die Dinge anders wahrzunehmen. Die gemäldeartigen Nachtaufnahmen beschreiben die Schönheit der Finsternis, unterstrichen durch die Anmerkungen der Stimme zum „Geschenk“ der Dunkelheit, des Innehaltens, der Einkehr. Welche Auswirkungen könnte ein Perspektivwechsel in diesem Sinne haben? Ist es möglich, positive Elemente in sonst eher negativ konnotierten Begriffen zu finden? Schreibt in roter Farbe jetzt ausschließlich positive Assoziationen zum Begriff „Dunkelheit“ auf das Plakat.
- Ähnliche anerlernte Zuschreibungen finden sich auch in weiteren Begriffspaaren: schwarz-weiß, groß-klein, schnell-langsam, etc.
Überlegt, worin die Problematik dieser „automatischen“ Wertungen besteht. Welche Chancen könnte eine Neuinterpretation der Begriffe beinhalten?

1. Minimalismus

Minimalismus beschreibt sowohl eine Stilrichtung der Kunst, Musik, Literatur, und Architektur, als auch einen Lebensstil. Er lässt sich als „freiwillige Einfachheit“ beschreiben.

“Simplicity boils down to two steps: Identify the essential. Eliminate the rest.” (Leo Babauta, Autor des Blogs Zen Habits)



- Übersetzt das Zitat ins Deutsche.
- Beschreibe, in wie weit der Minimalismus auf die verschiedenen Elemente des Films zutrifft:
 1. die Bilder
 2. die Musik
 3. die Interviews
 4. den Filmtitel

Ihr könnt dafür, wenn möglich, den Film noch einmal ansehen, oder aber eure Erinnerung durch den Trailer auffrischen: <https://astridardagh.com/Har-du-sett-ho>

- Beschreibt Merkmale eines minimalistischen Lebensstils. Könnt ihr euch für diese Art zu leben begeistern?

2. Poesie

Durch das Zusammenspiel der verschiedenen Elemente und die Inszenierung der Bilder, schafft die Regisseurin eine poetische Wirkung ihres Films. Das heißt, neben den eher spärlichen inhaltlichen Informationen vermittelt der Film vor allem eine sinnliche und emotionale Annäherung an das Phänomen Polarnacht.

„Have you seen her“ kann den Gattungen Dokumentarfilm, Experimentalfilm und Kurzfilm zugeordnet werden.



Beschreibt, was sich am Film auf welche Weise jeweils ändern würde, wenn er einer der folgenden Gattungen angehören würde: (mehr über die verschiedenen Filmgattungen findet ihr auf <https://www.kinofenster.de/unterrichten/filmglossar/50059/gattung>)

- Spielfilm
- Reportage
- Animationsfilm
- Lehrfilm